Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

Jede Wortart hat ihre Probe

Nomen, Verben und Adjektive erkennst du nicht am Aussehen, sondern mit einer Probe. Vor ein Nomen passt ein Artikel. Ein Verb verändert sich mit ich, du, er und hat eine Grundform. Ein Adjektiv sagt, wie etwas ist, und lässt sich steigern.

Ein Satz, drei Wortarten



Artikel begleiten Nomen. Das Adjektiv steht oft zwischen Artikel und Nomen.

Die drei Proben

WORTART	PROBE	BEISPIEL
NOMEN (NAMENWORT)	der, die, das oder ein, eine passt davor – großschreiben	der Baum, die Freude
VERB (TUNWORT)	ich ..., du ..., er ... passt davor; Grundform auf -en oder -n	er rennt → rennen
ADJEKTIV (WIEWORT)	Wie ist es? Lässt sich steigern	schnell, schneller, am schnellsten

Typische Falle

- Auch Gefühle sind Nomen: die Angst, der Mut.
- Im Satz steht das Verb selten in der Grundform: er schwimmt → schwimmen.
- Kleingeschrieben heißt noch nicht Verb – auch Adjektive schreibt man klein.

FÜR ELTERN

Markieren Sie gemeinsam in der Zeitung: Nomen blau, Verben rot, Adjektive grün.

Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

Name: _____ Datum: _____

1 **Welche Wortart hat das Wort hinter dem Pfeil? Schreib Nomen, Verb oder Adjektiv.**

Die Katze schläft auf dem Sofa. → Katze: ☐

Der Kuchen riecht lecker. → riecht: ☐

Opa trägt einen warmen Mantel. → warmen: ☐

Nach der Schule spielen wir Fußball. → spielen: ☐

Das Wasser im See ist kalt. → kalt: ☐

Die Freude war riesig. → Freude: ☐

2 **Die Probe steht schon da. Welche Wortart zeigt sie? Trag Nomen, Verb oder Adjektiv ein.**

WORT	PROBE	WORTART
FENSTER	das Fenster	☐
SCHREIBEN	ich schreibe, du schreibst	☐
FREUNDLICH	freundlich, freundlicher	☐
MUT	der Mut	☐
WEICH	Wie ist das Kissen? weich	☐

Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

3 Schreib das Verb aus dem Satz auf und daneben seine Grundform.

Tim rennt zum Bus. Verb: _____ Grundform: _____

Die Kinder lachen laut. Verb: _____ Grundform: _____

Du liest ein Buch. Verb: _____ Grundform: _____

Der Vogel fliegt weg. Verb: _____ Grundform: _____

4 Das Wort in Klammern steht in Großbuchstaben. Schreib es richtig in die Lücke: groß oder klein?

Im _____ (WALD) wohnt ein Fuchs.

Der Fuchs ist sehr _____ (SCHLAU).

Er _____ (SCHLEICHT) um den Baum.

Die _____ (ANGST) war plötzlich weg.

Die Nacht ist _____ (DUNKEL).

Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

5 Stimmt das? Kreuze an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
„Hund“ ist ein Nomen, weil „der“ davor passt.	☐	☐
Jedes kleingeschriebene Wort ist ein Verb.	☐	☐
Auch Verben kann man steigern.	☐	☐
Ein anderes Wort für Adjektiv ist Tunwort.	☐	☐
Die Grundform von „springt“ heißt „springen“.	☐	☐

6 Kreuze die richtige Antwort an.

Mia sagt: „Angst ist kein Nomen, man kann sie nicht anfassen.“ Was stimmt?

- ☐ Mia hat recht, Nomen sind nur Dinge.
- ☐ Angst ist ein Adjektiv, weil es ein Gefühl ist.
- ☐ Angst ist ein Nomen, denn „die Angst“ passt.

Warum ist „schnell“ ein Adjektiv?

- ☐ Weil es kleingeschrieben wird.
- ☐ Weil es sagt, wie etwas ist, und man es steigern kann.
- ☐ Weil man „ich schnell“ sagen kann.
- ☐ Weil es etwas tut.

Ben sagt, in „ein rotes Dach“ sei „rotes“ ein Nomen, weil „ein“ davor steht. Was ist sein Fehler?

- ☐ Kein Fehler, rotes ist ein Nomen.
- ☐ Der Artikel „ein“ gehört zu „Dach“; „rotes“ sagt, wie das Dach ist.
- ☐ „rotes“ ist ein Verb, weil es sich verändert.

Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

FÜR ELTERN

Fragen Sie beim Vergleichen nach der Probe: Hat Ihr Kind den Artikel, das ich oder die Wie-Frage ausprobiert? Die Probe zählt mehr als das Raten.

1 **Welche Wortart hat das Wort hinter dem Pfeil? Schreib Nomen, Verb oder Adjektiv.**

Die Katze schläft auf dem Sofa. → Katze: Nomen

Der Kuchen riecht lecker. → riecht: Verb

Opa trägt einen warmen Mantel. → warmen: Adjektiv

Nach der Schule spielen wir Fußball. → spielen: Verb

Das Wasser im See ist kalt. → kalt: Adjektiv

Die Freude war riesig. → Freude: Nomen

2 **Die Probe steht schon da. Welche Wortart zeigt sie? Trag Nomen, Verb oder Adjektiv ein.**

WORT	PROBE	WORTART
FENSTER	das Fenster	Nomen
SCHREIBEN	ich schreibe, du schreibst	Verb
FREUNDLICH	freundlich, freundlicher	Adjektiv
MUT	der Mut	Nomen
WEICH	Wie ist das Kissen? weich	Adjektiv

Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

3 Schreib das Verb aus dem Satz auf und daneben seine Grundform.

Tim rennt zum Bus. Verb: rennt Grundform: rennen

Die Kinder lachen laut. Verb: lachen Grundform: lachen

Du liest ein Buch. Verb: liest Grundform: lesen

Der Vogel fliegt weg. Verb: fliegt Grundform: fliegen

4 Das Wort in Klammern steht in Großbuchstaben. Schreib es richtig in die Lücke: groß oder klein?

Im Wald (WALD) wohnt ein Fuchs.

Der Fuchs ist sehr schlau (SCHLAU).

Er schleicht (SCHLEICHT) um den Baum.

Die Angst (ANGST) war plötzlich weg.

Die Nacht ist dunkel (DUNKEL).

Wie erkennt man Nomen, Verben und Adjektive?

5 Stimmt das? Kreuze an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
„Hund“ ist ein Nomen, weil „der“ davor passt.	X	
Jedes kleingeschriebene Wort ist ein Verb.		X
Auch Verben kann man steigern.		X
Ein anderes Wort für Adjektiv ist Tunwort.		X
Die Grundform von „springt“ heißt „springen“.	X	

6 Kreuze die richtige Antwort an.

Mia sagt: „Angst ist kein Nomen, man kann sie nicht anfassen.“ Was stimmt?

X **Angst ist ein Nomen, denn „die Angst“ passt.**

Die Artikelprobe entscheidet, nicht das Anfassen.

Warum ist „schnell“ ein Adjektiv?

X **Weil es sagt, wie etwas ist, und man es steigern kann.**

Das Auto ist schnell, und schneller und am schnellsten geht auch.

Ben sagt, in „ein rotes Dach“ sei „rotes“ ein Nomen, weil „ein“ davor steht. Was ist sein Fehler?

X **Der Artikel „ein“ gehört zu „Dach“; „rotes“ sagt, wie das Dach ist.**

Ein Adjektiv steht oft zwischen Artikel und Nomen, der Artikel gehört zum Nomen.